

Kannenbäcker Bote

Aus Vereinen und Verbänden

TTC Nauort

www.ttc-nauort.de

1. Herrenmannschaft

2. Bezirksliga südl. Westerwald / Rhein-Lahn

Nauorter „Erste“ sichert sich vorzeitig die Meisterschaft!

16. (von 18) Saisonspiel gegen Winterwerb: 9:4

Nach einem starken Auftritt in der Nauorter Sporthalle sicherte sich unsere „Erste“ vorzeitig den Meistertitel und steigt damit in die 1. Bezirksliga auf.

Ein ausführlicher Spielbericht erfolgt bald an dieser Stelle.



Nach 16 Erfolgen in Serie zurück in der 1. Bezirksliga - die Akteure der Nauorter „Ersten“ - v.l.n.r.: Markus Fliess, Torsten Baumann, Marcus Herber, Sascha Hoppen, Teamchef Roger Wittenius, Marco Wiegel (1. Vorsitzender) u. Ortsbürgermeister Frank Herrmann, der das Geschehen in der Halle mitverfolgte und zum Titel gratulierte

3. Herrenmannschaft

2. Kreisklasse / südl. WW Rhein-Lahn

4. (von 8) Saisonspiel der Rückrunde gegen Grenzau V: 7:7

„Dritte“ holt weiteres Unentschieden

Am Samstag, 04.03.17, trat unsere „Dritte“ in ihrer gewohnten Aufstellung T. Rech, V. Zimmermann, C. Holly und R. Nilges zu Hause gegen die Mannschaft aus Grensau an. Diese war leider nicht ganz vollzählig, was bedeutete, dass unserer „Dritten“ die Spiele des nicht anwesenden Spielers schon sicher waren.

Das einzige zu spielende Doppel sollten T. Rech / C. Holly bestreiten. Dies war eine ziemlich spannende Angelegenheit, denn beide Doppel begegneten sich auf Augenhöhe. Nach hartem Kampf musste sich unser Doppel allerdings im fünften Satz mit 10:12 geschlagen geben. Da das andere Doppel kampflös für den TTC Nauort gewertet wurde, stand es am Ende der Doppelrunde also 1:1.

Zu Beginn der ersten Einzelrunde konnten sich die Gäste aus Grensau zunächst eine Führung in Höhe von 3:1 erkämpfen, da weder T. Rech, noch V. Zimmermann ihre Gegner bezwingen konnten. Diese bestand allerdings nicht lange. R. Nilges, der zunächst mit 0:2 Sätzen gegen die Nummer drei aus Grensau zurücklag, wollte dies nicht auf sich sitzen lassen und zeigte in den drei darauffolgenden Sätzen seine Stärke, wodurch er das Spiel doch noch gewinnen konnte. Das Einzel von C. Holly, welches gegen die nicht anwesende Nummer vier der Gäste stattgefunden hätte, ging kampflös an den TTC Nauort. 3:3 betrug also der Zwischenstand. Die zweite Einzelrunde verlief ähnlich: Während T. Rech und V. Zimmermann sich nicht gegen ihre Kontrahenten durchsetzen konnten, gewann C. Holly ihr Spiel knapp gegen die Nummer drei und das Match von R. Nilges ging ebenfalls an unsere „Dritte“, wodurch es 5:5 stand.

Die dritte Einzelrunde sollte also wieder einmal die Entscheidung bringen. Während T. Rech seinen Gegner klar besiegen konnte, schaffte es C. Holly nicht, sich gegen die Nummer eins aus Grensau durchzusetzen. Dieses Mal bekam V. Zimmermann sein Spiel geschenkt und es war R. Nilges, der die letzte Partie des Abends zu bestreiten hatte. Allerdings fand er gegen die Nummer zwei der Gäste nicht die richtigen Mittel, was bedeutete, dass sich unsere „Dritte“ immerhin ein Unentschieden erkämpft hatte. Dadurch kann der vorletzte Tabellenplatz gehalten werden und es besteht sogar die Möglichkeit, durch den ein oder anderen möglichen Sieg oder weitere unentschiedene Spiele ein wenig in der Tabelle „nach oben zu klettern“. Abschließend möchten wir uns noch bei unseren Zuschauern für ihre Unterstützung bedanken.

Verfasserin: C. Holly